

Verzeichnis der Autor*innen

Aeschbach, Vanessa (M.Sc.), ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Sonderforschungsbereich 1015 „Muße. Grenzen, Raumzeitlichkeit, Praktiken“, Klinik für psychosomatische Medizin, Medizinische Fakultät der Universität Freiburg. Arbeitsschwerpunkte: Achtsamkeitsbasierte Interventionen; Meditationsforschung; Salutogenese.

Alheit, Peter (Dr. Dr. phil.), Professor i.R. am Institut für Erziehungswissenschaft der Georg-August-Universität Göttingen. Arbeitsschwerpunkte: International vergleichende Bildungsforschung; Biografie- und Mentalitätsforschung; Forschungen zur Bildung und Rückbildung von Zivilgesellschaften in Südamerika; qualitative Gesundheitsforschung.

Aschauer, Wolfgang (Dr. phil.) ist seit 2016 Assoziierter Professor an der Abteilung Soziologie und Kulturwissenschaft der Universität Salzburg. Arbeitsschwerpunkte: Tourismusforschung (insbesondere Fragen zur Reisemotivation und zu Reiseerlebnissen) sowie generell Forschungen zu Mobilität und sozialem Wandel (Migrations- und Rassismusforschung); quantitative Methoden der Sozialforschung.

Audehm, Kathrin (Dr. phil.) ist Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Bildung und Heterogenität an der Universität zu Köln, Department für Erziehungs- und Sozialwissenschaften. Arbeitsschwerpunkte: Ethnografische Bildungs- und Sozialisationsforschung; Ritual- und Gestenforschung; Pädagogische Autorität; Performativität und Materialität pädagogischer Praktiken; Gender in der populären Kultur.

Aufenanger, Stefan (Dr. phil.), Seniorprofessor für Erziehungswissenschaft und Medienpädagogik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Arbeitsschwerpunkte: Digitale Medien in Familie, Kitas, Schule und Hochschule; Mediennethik; Mediensozialisation.

Bachleitner, Reinhard (Dr. phil.) ist Professor an der Abteilung Soziologie und Kulturwissenschaft der Universität Salzburg. Arbeitsschwerpunkte: empirische Methoden und Methodologie; Tourismus- und Freizeitsoziologie.

Beckmann, Sabine (Dr. phil.) ist Postdoc am SOCIUM Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik der Universität Bremen. Arbeitsschwerpunkt: Soziale Ungleichheiten und sozialer Wandel; feministische Theorien; Gesellschaftstheorien; Care-Forschung; Qualitative Methoden.

Billmann-Mahecha, Elfriede (Dr. phil.), Professorin für Psychologie am Institut für Psychologie der Leibniz Universität Hannover. Arbeitsschwerpunkte: Entwicklungspsychologie; Kulturpsychologie; Geschichte der Psychologie.

Bolze, Max (Dr. phil.) ist Soziologe und promovierte am Graduiertenkolleg „Alter(n) als kulturelle Konzeption und Praxis“ an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Mittlerweile ist er als Online-Redakteur bei der Hans-Böckler-Stiftung tätig.

Bossek, Jan Frederik (M.A.) ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln, Professur für Allgemeine Erziehungswissenschaft. Arbeitsschwerpunkte: Geschwister- und Familienforschung; Erziehungstheorie und -forschung; (Gesellschafts-)Theorien der Spätmoderne; Qualitative Forschung.

Breidenstein, Georg (Dr. phil.), Professor für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Grundschulpädagogik am Institut für Schulpädagogik und Grundschuldidaktik der Philosophischen Fakultät III an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Arbeitsschwerpunkte: Unterrichtsforschung; Ethnografie.

Brinkmann, Malte (Dr. phil.) ist Professor für Allgemeine Erziehungswissenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Bildungs-, Lern- und Erziehungstheorien; Phänomenologische Erziehungswissenschaft und pädagogische Anthropologie sowie pädagogisch-phänomenologische, qualitative Forschung.

Burkart, Günter (Dr. phil.) war bis zu seiner Pensionierung 2019 Professor für Kulturosoziologie an der Leuphana Universität Lüneburg. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Paar- und Geschlechterbeziehungen; Familiensoziologie; Kultur und Technik; soziologische Theorie.

Dausien, Bettina (Dr. phil.) ist Professorin am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien. Arbeitsschwerpunkte: Biografieforschung; Bildung und Sozialisation im Lebenslauf; interpretative Sozialforschung; biografieorientierte pädagogische Praxis.

Dimbath, Oliver (Dr. rer. pol.) ist Professor für Allgemeine Soziologie an der Universität Koblenz-Landau (Campus Koblenz). Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie; Wissens- und Wissenschaftssoziologie; Soziologie sozialer Gedächtnisse; Filmsoziologie und Soziologie des Jugendreisens.

Dinkelaker, Jörg (Dr. phil.) ist Professor am Institut für Pädagogik, Philosophische Fakultät III: Erziehungswissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Arbeitsschwerpunkte: Institutionalisierungsformen des Lernens Erwachsener; Empirie und Theorie der Erwachsenenbildung/Weiterbildung; Vermittlung und Übersetzung im Wandel; pädagogische Professionalität; Erziehungswissenschaftliche Videografie.

Döring, Lisa (Dr.-Ing.), seit 2017 als Wissenschaftlerin bei der Neuen Effizienz GmbH in Wuppertal. Ihr Interesse gilt der Verkehrs- und Energiewende und Veränderungen im Mobilitätshandeln unter Berücksichtigung von Zeit und Raum. Promotion am Fachgebiet Verkehrswesen und Verkehrsplanung der Technischen Universität Dortmund zum Thema Mobilitätsbiografien und Mobilitätssozialisation.

Dröge, Kai (Dr. rer. soc.), Institut für Sozialforschung an der Goethe-Universität Frankfurt am Main sowie der Hochschule Luzern. Arbeitsschwerpunkte: Soziologie von Liebe und Paarbeziehung; Medien- und Internetsoziologie; Wirtschafts- und Arbeitssoziologie.

Gaßmann (geb. Frindte), Annegret (M.A.) ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Arbeitsbereich Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Pädagogik der frühen Kindheit an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Arbeitsschwerpunkte: Frühpädagogik, insbesondere im U3-Bereich; elementarpädagogischer Qualitätsdiskurs; sozialwissenschaftliche Care-Debatte sowie Familiensoziologie und Kultur der Elternschaft.

Gottwald, Markus (Dr. phil.) ist Senior Researcher am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung in Nürnberg sowie Lehrbeauftragter an der Universität Erlangen-Nürnberg und der Hochschule Fulda. Arbeitsschwerpunkte: Soziologische Theorie; Wissenssoziologie; Arbeit und Organisation; Qualitative Methoden.

Heiland, Hans-Günther (Dr. rer. pol.), war bis 2016 als Akademischer Mitarbeiter an der Universität Bremen tätig mit den Schwerpunkten: Allgemeine Soziologie; Soziale Probleme und Kontrolle; Kriminalsoziologie; Methoden und Statistik.

Heinlein, Michael (Dr. phil.) ist Wissenschaftler am Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. – ISF München. Arbeitsschwerpunkte: Formen und Folgen der Digitalisierung von Arbeit; Interaktion mit Künstlicher Intelligenz und Lernenden Systemen; Subjektivierendes Arbeitshandeln; Technik, Körper und Materialität; soziales Gedächtnis, Erinnern und Vergessen.

Hof, Christiane (Dr. phil.) ist Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Erwachsenenbildung/Weiterbildung an der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Arbeitsschwerpunkte: Theorie und Empirie Lebenslangen Lernens; Lernen im Erwachsenenalter; Formen der Vermittlung und Aneignung von Wissen.

Iller, Carola (Dr. phil.), Professorin für Weiterbildung an der Universität Hildesheim, Institut für Erziehungswissenschaft. Arbeitsschwerpunkte: Bildung und Kompetenzentwicklung im Lebenslauf; Bildungsbeteiligung und Partizipation; Familienbildung; Institutionen der Erwachsenenbildung.

Imhof, Michael (Dr. med.), ehemals Oberarzt und Privatdozent an der Chirurgischen Universitätsklinik Würzburg und medizinisch-wissenschaftlicher Gutachter. Operative Schwerpunkte: Tumorchirurgie des Bauchraums; Chirurgie von Erkrankungen des Dickdarms und Enddarms. Veröffentlichungen im Bereich der Grundlagenforschung und angewandten Chirurgie.

Jürgens, Kerstin (Dr. phil.) ist Professorin für Mikrosoziologie im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel. Arbeitsschwerpunkte: Wandel der Arbeitswelt; digitale Transformation; Lebensführung; Tier-Mensch-Maschine-Beziehungen.

King, Vera (Dr. phil.), Professorin für Soziologie und psychoanalytische Sozialpsychologie an der Goethe-Universität Frankfurt am Main sowie Direktorin des Sigmund-Freud-Instituts. Arbeitsschwerpunkte: Folgen gesellschaftlichen Wandels für Kultur und Psyche, insbesondere im Kontext von Beschleunigung, Optimierung und Digitalisierung; Wandel von Lebensphasen, Familien, Generativität und Generationenbeziehungen.

Köhler, Sina-Mareen (Dr. phil.) ist Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Heterogenität an der RWTH Aachen. Arbeitsschwerpunkte: heterogene Biografien und Übergangsmechanismen im Bildungssystem; schulische Inklusion; Peerbeziehungen von der Kindheit bis ins junge Erwachsenenalter; rekonstruktive Längsschnittforschung.

Konowalczyk, Svenja (Dr. phil.) ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Sport und Sportwissenschaft der Technische Universität Dortmund. Arbeitsschwerpunkte: Entwicklung und Lernen (Sportpsychologie); Fachleitungen in Gerätturnen und Gymnastik/Tanz.

Kübel, Sebastian (M.Sc.) ist Psychologe und arbeitet am Institut für Grenzgebiete der Psychologie und Psychohygiene in der Abteilung von PD Dr. Marc Wittmann zur Erforschung der Zeitwahrnehmung.

Lange, Andreas (Dr. rer. soc.) ist Professor für Soziologie in der Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege an der RWU Ravensburg-Weingarten. Arbeitsschwerpunkte: Familien-, Kindheits- und Jugendforschung; Zeitdiagnose.

Meier-Gräwe, Uta (Dr. sc. oec.), emeritierte Professorin, Leitung des Lehrstuhls für Wirtschaftslehre des Privathaushalts und Familienwissenschaft an der Justus-

Liebig-Universität Gießen (1994-2018); Leiterin des Kompetenzzentrums „Professionalisierung und Qualitätssicherung haushaltsnaher Dienstleistungen“ (2013 bis 2018), Mitglied der Sachverständigenkommission zur Erstellung des 7. Familienberichts der Bundesregierung sowie des Ersten und Zweiten Gleichstellungsberichts der Bundesregierung. Arbeitsschwerpunkte: Familien-, sozio-ökonomische Haushalts- und Geschlechtersoziologie; Armuts-, Zeit- und Dienstleistungsforschung.

Meyer, Christine (Dr. phil.) ist Professorin an der Fakultät Bildungs- und Gesellschaftswissenschaften im Fach Soziale Arbeit an der Universität Vechta. Arbeitsschwerpunkte: Soziale Arbeit in der Lebensphase Alter – Soziale Altenarbeit; Zeitverwendung im Alter; Generationenübergreifende Soziale Arbeit; Essen und Soziale Arbeit.

Miethe, Ingrid (Dr. phil.) ist Professorin am Institut für Erziehungswissenschaft, Justus-Liebig-Universität Gießen. Arbeitsschwerpunkte: Biografieforschung; Bildungsgeschichte; Bildung und soziale Ungleichheit; qualitative Forschungsmethodik; internationale Bildungszusammenarbeit.

Oberfeld-Twistel, Daniel (Dr. phil.) ist Privatdozent in der Abteilung Allgemeine Experimentelle Psychologie am Psychologischen Institut der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz. Arbeitsschwerpunkte: auditive Wahrnehmung und Kognition; anwendungsorientierte Forschung zu visueller und auditiver Wahrnehmung im Verkehrskontext; Zeitwahrnehmung; emotionale und kognitive Aspekte von Farbe.

Pfeiffer-Blattner, Ursula (Dr. rer. soc.), Professorin (i.R.) im Fach Erziehungswissenschaft an der Pädagogischen Hochschule Weingarten. Arbeitsschwerpunkte: Bildungsgeschichte und Bildungsphilosophie; historische und systematische Erziehungswissenschaft.

Prior, Helmut (Dr. rer. nat.), Professor für Kindheitspädagogik und Prävention an der Hochschule Rhein-Waal in Kleve sowie apl. Professor für Psychologie an der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Arbeitsgebiete: Lernen; Entwicklung in der Kindheit; Entwicklung über die Lebensspanne; Kognition von Zeit und Raum; Förderung der physischen und psychischen Gesundheit; wissenschaftliche Forschungsmethoden.

Reinbacher, Paul (Dr. rer. soc. oec.), Hochschulprofessur für Bildungs- und Qualitätsmanagement an der Pädagogischen Hochschule Oberösterreich in Linz/Donau.

Reißmann, Wolfgang (Dr. phil.), wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Projekt „Performativé Öffentlichkeiten“ an der Arbeitsstelle Journalistik des Instituts für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Freien Universität Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Mediatisierung und Medienpraktiken; Digitale Öffentlichkeiten; Bildkommunikation, Mediensozialisation.

Reiter, Herwig (PhD), Zentrum für Dauerbeobachtung und Methoden am Deutschen Jugendinstitut (DJI) in München. Arbeitsschwerpunkte: Lebenslaufsoziologie; Jugendforschung; qualitative Methoden der Sozialforschung.

Rinderspacher, Jürgen P. (Dr. rer. pol.), Dozent und Projektleiter am Institut für Ethik und angrenzende Sozialwissenschaften der Westfälischen-Wilhelms-Universität Münster. Vorstands- und Gründungsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Zeitpolitik e.V. Arbeitsschwerpunkt: Sozialwissenschaftliche Zeitforschung.

Rosa, Hartmut (Dr. rer. soc.) ist Professor für Allgemeine und Theoretische Soziologie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Direktor des Max-Weber-Kollegs an der Universität Erfurt. Arbeitsschwerpunkte: Zeitdiagnose und Moderneanalyse; normative, sozialphilosophische und empirische Grundlagen der Gesellschaftskritik; Subjekt- und Identitätstheorien; Zeitsoziologie und Beschleunigungstheorie; Soziologie der Weltbeziehung.

Sabelis, Ida (PhD), Associate Professor, Vrije Universiteit Amsterdam, Faculty of Social Sciences, Department of Organization Studies. Arbeitsschwerpunkte: Zeit; Organisation; Gender; Cultural Anthropology.

Sackmann, Reinhold (Dr. rer. pol.) ist Professor für Soziologie mit dem Schwerpunkt Sozialstrukturanalyse an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Arbeitsschwerpunkte: Lebenslaufsoziologie; Umgang mit demographischem Wandel; Arbeitsmarkt-, Bildungs- und Migrationssoziologie.

Schäffter, Ortfried (Dr. phil.), Professor emeritus für Theorie der Weiterbildung an der Humboldt-Universität zu Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Institutionalisierung lebensbegleitender Bildung in einer sich transformierenden Weltgesellschaft. Entwicklung einer Relationstheorie praxisfeldbasierter Bildungsforschung und Erkenntnisgewinnung.

Scherger, Simone (Dr. phil.) ist Professorin für Soziologie mit dem Schwerpunkt lebenslauforientierte Sozialpolitik am SOCIUM Forschungszentrum Ungleichheit und Sozialpolitik der Universität Bremen. Arbeitsschwerpunkte: Lebenslauf; Alter und Altern; Sozialpolitik; Generationen und soziale Ungleichheit.

Schicke, Hildegard (Dr. phil.), Leitung der Beratungseinrichtung KOBRA Beruf | Bildung | Arbeit in Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Transdisziplinäre Bildungsforschung; Bildungsmanagement und Beratung zu Beruf; Bildung und Arbeit.

Schierbaum, Anja (Dr. phil.), wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln, Professur für Allgemeine Erziehungswissenschaft. Zurzeit Vertretungsprofessorin für Allgemeine Erziehungswissenschaft an der FernUniversität in Hagen. Arbeitsschwerpunkte: Jugendforschung;

Familien- und Generationenforschung; Sozialisationsforschung; rekonstruktive Forschungsverfahren.

Schilling, Elisabeth (Dr. phil.) ist Professorin für Sozialwissenschaften an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW in Bielefeld. Arbeitsschwerpunkte: Zeit; Biografie; Migration; Arbeit.

Schinkel, Sebastian (Dr. phil.) ist Soziologe und war zuletzt wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Duisburg-Essen. Arbeitsschwerpunkte: Kindheits- und Familienforschung; Kultursoziologie des Alltags; Ethnografie und Qualitative Sozialforschung.

Schlüter, Anne (Dr. phil.), emeritierte Professorin mit dem Lehrgebiet Erwachsenenbildung/Bildungsberatung an der Universität Duisburg-Essen. Arbeitsschwerpunkte: Bildungs- und Biografieforschung; Bildungsberatung und Bildungsmanagement, Erwachsenenbildung, Mentoring.

Schmidt, Stefan (Dr. phil.), Stiftungsprofessur für Systemische Familientherapie an der Medizinischen Fakultät der Universität Freiburg. Arbeitsschwerpunkte: Systemische Therapie und Beratung; Achtsamkeitsbasierte Interventionen; Meditationsforschung; Placeboforschung.

Schmidt-Lauff, Sabine (Dr. phil.), Professur für Weiterbildung und lebenslanges Lernen an der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg. Arbeitsschwerpunkte: Zeitfragen des Lernens Erwachsener; Temporalität und Bildung im Erwachsenenalter; Betriebliche und Berufliche Weiterbildung; Professionalisierung und Professionalität in der Erwachsenenbildung; Europäische Perspektiven des Lebenslangen Lernens.

Schreiber, Julia (Dr. des.) ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Sigmund-Freud-Institut und am Institut für Soziologie der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Arbeitsschwerpunkte: Psyche und Kultur; Soziologie des Körpers; Familien- und Generationsforschung; Biografieforschung; Qualitative Sozialforschung.

Schweda, Mark (Dr. phil.) ist Professor für Ethik in der Medizin am Department für Versorgungsforschung der Fakultät VI – Medizin und Gesundheitswissenschaften der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Arbeitsschwerpunkte: Philosophische und medizinethische Aspekte von Altern, Lebensverlauf und menschlicher Zeitlichkeit.

Tauschek, Markus (Dr. phil.), Professor am Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Direktor des Freiburger Zentrums für Populäre Kultur und Musik; Teilprojektleiter im DFG-Sonderforschungsbereich 1015 „Muße“ und Ko-Sprecher des Forschungskollegs

„Neues Reisen – Neue Medien“. Arbeitsschwerpunkte: Kulturpolitik und Geschichtskultur; Wettbewerb und Konkurrenz; Selbstoptimierung; Ressourcen als kulturelles Phänomen; populäre Kultur.

Tegethoff, Dorothea (Dr. phil.) ist Hebamme, Pädagogin, Master of Health Administration und Professorin für Hebammenwissenschaft an der Evangelischen Hochschule Berlin. Arbeitsschwerpunkte: qualitative Methoden; Selbstbestimmung der Frau in Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett; health literacy.

Thönes, Sven (Dr. phil.) ist Juniorprofessor für anwendungsorientierte Kognitionspsychologie und Human Factors am Psychologischen Institut der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz. Arbeitsschwerpunkte: Zeitwahrnehmung und zeitliche Informationsverarbeitung; kognitive Veränderungen im Alter.

Vedder, Günther (Dr. rer. pol.) ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für interdisziplinäre Arbeitswissenschaft der Leibniz Universität Hannover. In seiner betriebswirtschaftlichen Dissertation beschäftigte er sich mit der Zeitnutzung und Zeitknappheit im mittleren Management. Arbeitsschwerpunkte: Diversity Management; Unterforderung am Arbeitsplatz; Lebensphasenorientierte Personalpolitik; Zukunft der Arbeit.

Wittmann, Marc (Dr. hum. biol., habil. med.) ist Psychologe und Humanbiologe und arbeitet seit 2009 am Institut für Grenzgebiete der Psychologie und Psychohygiene in Freiburg. Bereits zuvor hat er viele Jahre im Bereich Zeitwahrnehmung geforscht, u.a. an der University of California, San Diego (USA) und dem Institut für Medizinische Psychologie der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Zimbardo, Philip G. (PhD), emeritierter Professor für Psychologie an der Stanford University. Arbeitsschwerpunkte: Heldenum des Alltags; soziale Beeinflussung; Zeitperspektiven.

Zirfas, Jörg (Dr. phil.), Professor für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Pädagogische Anthropologie an der Universität zu Köln. Vorsitzender der Kommission Pädagogische Anthropologie (DGfE) und der Gesellschaft für Historische Anthropologie. Arbeitsschwerpunkte: Pädagogische und Historische Anthropologie; Bildungsphilosophie und Psychoanalyse; Pädagogische Ethnografie und Kultурpädagogik.

Zschach, Maren (Dr. phil.) arbeitet als wissenschaftliche Referentin am Deutschen Jugendinstitut (DJI) in der Fachgruppe J4 „Politische Sozialisation und Demokratieförderung“ in Halle. Arbeitsschwerpunkte: Kindheits- und Jugendforschung; Sozialisations- und Ungleichheitsforschung; Evaluations- und rekonstruktive Sozialforschung.

Soziologie



Naika Foroutan

Die postmigrantische Gesellschaft

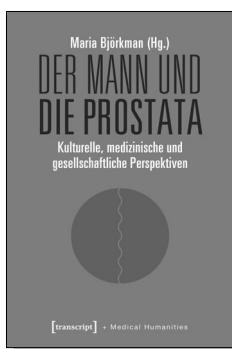
Ein Versprechen der pluralen Demokratie

2019, 280 S., kart., 18 SW-Abbildungen

19,99 € (DE), 978-3-8376-4263-6

E-Book: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4263-0

EPUB: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-4263-6



Maria Björkman (Hg.)

Der Mann und die Prostata

Kulturelle, medizinische
und gesellschaftliche Perspektiven

2019, 162 S., kart., 10 SW-Abbildungen

19,99 € (DE), 978-3-8376-4866-9

E-Book: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4866-3



Franz Schultheis

Unternehmen Bourdieu

Ein Erfahrungsbericht

2019, 106 S., kart.

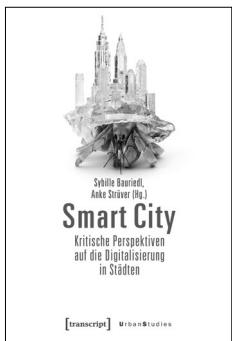
14,99 € (DE), 978-3-8376-4786-0

E-Book: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4786-4

EPUB: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-4786-0

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

Soziologie



Sybille Bauriedl, Anke Strüver (Hg.)

Smart City – Kritische Perspektiven auf die Digitalisierung in Städten

2018, 364 S., kart.

29,99 € (DE), 978-3-8376-4336-7

E-Book: 26,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4336-1

EPUB: 26,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-4336-7



Weert Canzler, Andreas Knie, Lisa Ruhrtort, Christian Scherf

Erloschene Liebe?

Das Auto in der Verkehrswende

Soziologische Deutungen

2018, 174 S., kart.

19,99 € (DE), 978-3-8376-4568-2

E-Book: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4568-6

EPUB: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-4568-2



Juliane Karakayali, Bernd Kasparek (Hg.)

movements.

Journal for Critical Migration

and Border Regime Studies

Jg. 4, Heft 2/2018

2019, 246 S., kart.

24,99 € (DE), 978-3-8376-4474-6

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

